

**B e s c h l u s s
des Beirates Neustadt
vom 06.07.2023**

**Wiederherstellung der ordnungsgemäßen Personalsituation im
Ortsamt Neustadt/Woltmershausen**

Der Beirat Neustadt fordert die Senatskanzlei erneut auf, schnellstmöglich Abhilfe zu schaffen für die ungenügende Personalausstattung im Ortsamt Neustadt/Woltmershausen.

Der Beirat Neustadt fordert die Senatskanzlei ausdrücklich auf, den dauerhaften Ausfall einer Sachbearbeitung im Ortsamt durch eine unverzüglich zur Verfügung zu stellende, dauerhafte und zuverlässige Vertretung zu kompensieren.

Begründung: Im Ortsamt Neustadt/Woltmershausen ist seit 03.01.2023 eine Sachbearbeitungsstelle zwar besetzt, die Sachbearbeiter*in ist aber dauerhaft aus Krankheitsgründen nicht tätig. Dies bedeutet, dass 1/3 der vorgesehenen Sachbearbeitungsbeschäftigungsvolumina schlicht und ergreifend fehlt.

Für die Wahrnehmung seiner Rechte und Pflichten ist der Neustädter Beirat auf die Vorbereitung, Zuarbeit und Sitzungsleitung des Ortsamtes angewiesen. Durch den Ausfall einer ganzen Sachbearbeitungsstelle ist die Arbeitsfähigkeit des Neustädter Beirates deutlich reduziert. Dieser mehrjährige Missstand ist nicht mehr haltbar. Der Beirat Neustadt sieht die Senatskanzlei in der Pflicht, hier Abhilfe zu schaffen. Die derzeitige Situation schadet der demokratischen Repräsentation im Stadtteil.

Der Beirat Neustadt ist nicht mehr bereit den derzeitigen Zustand hinzunehmen. Der Beirat Neustadt erinnert die Senatskanzlei hiermit auch an ihre Fürsorgepflicht gegenüber den verbleibenden Angestellten im Ortsamt Neustadt/Woltmershausen.

(Einstimmig)

gez. Heinemann

i.V. Fionn Heinemann
(Abwesenheitsvertreter des Ortsamtsleiters)